



PRESSEBERICHT

Köln, 14.03.2019

Eine Blume auf Erfolgskurs: Start in die Tulpensaison 2019

Gefühlt begann der Frühling in diesem Jahr schon im Februar, meteorologischer Frühjahrsbeginn war am 1. März, und geht es nach dem Kalender, feiern wir den Frühlingsanfang 2019 am 20. März. Wie auch immer, treue Begleiterin dieser Jahreszeit ist die Tulpe. Der bunte und überaus beliebte Frühblüher macht klar: Der Winter ist zu Ende! In den Niederlanden spielt die Tulpe sowohl in der Landwirtschaft als auch im Tourismussektor eine wichtige Rolle. Der Startschuss für die diesjährige Tulpensaison fiel in unserem Nachbarland bereits am 19. Januar in Amsterdam. Ein Pflückgarten aus 200.000 Tulpen verwandelte den Platz vor dem Königsschloss in ein riesiges Blütenmeer. Initiatorin des blumigen Events war bereits zum achten Mal die Stiftung Tulpen Promotion Niederlande (TPN), der gut 350 niederländische Züchter angehören. Die Tulpensaison dauert circa 100 Tage bis Anfang Mai.

Die Tulpe: ein (nachhaltiger) Alleskönner

Mit weit über 4000 Arten und Sorten gehört die Tulpe mittlerweile zu den variantenreichsten Blumen der Welt. Es gibt sie mit den unterschiedlichsten Blütenblättern, in verschiedenen Größen und in unzähligen Farben. Auch heute noch steigt die Anzahl der in den Niederlanden angebauten Tulpen Jahr für Jahr. 2018 wurden allein an der Blumenauktion Royal FloraHolland mehr als 1,6 Milliarden Schnittblumen gehandelt. Rund 80 Prozent der Frühblüher waren für den Export bestimmt, die meisten gingen nach Deutschland. Besonders gefragt sind bei den Kunden gelbe, rote, pinke und mehrfarbige Blüten. Neben dem umfangreichen Sortiment und der hohen Qualität ist insbesondere der nachhaltige Anbau der Pflanze für den stetig steigenden Absatz verantwortlich.

Flevoland: Tulpenfelder bis zum Horizont

Eines der größten Tulpengebiete der Niederlande ist neben dem Bollenstreek, Zeeland und Noord-Holland die Provinz Flevoland, die sich im Frühjahr ein ausgesprochen farbenfrohes Kleid zulegt. Die Erde – bis vor 100 Jahren Meeresboden – ist hier besonders fruchtbar. Höhepunkte der diesjährigen Saison sind die Tulpenrouten, die dem Goldenen Jahrhundert gewidmet sind. Wie passend, kamen doch die ersten Tulpenzwiebeln im 17. Jahrhundert, in dem Kunst, Wissenschaft und Handel in den Niederlanden eine Blütezeit sondergleichen erlebten, aus der Türkei hierher. Auf vier Autorouten, vier Radrouten und zwei Wanderrouten geht es durch blühende Tulpenfelder und hübsche Polderdörfer. Die Touren sind so angelegt, dass sie sich mit einem Besuch bei unterschiedlichen Züchtern und anderen Agrarbetrieben kombinieren lassen. Die Routen sind bis zum 5. Mai geöffnet, in Lelystad, Dronten und Zeewolde ab dem 13., im Noordoostpolder ab dem 19. April. Ein weiteres Highlight ist der Tulpen-Pflückgarten bei Marknesse: Auf einer Fläche von 5000 Quadratmetern wachsen mehr als 50 Tulpensorten zum Selbstpflücken. Dass sich in Flevoland alles um die Tulpe dreht, lässt sich bei einem Helikopterflug auch aus der Luft erkennen.



Noordwijk: Europas Blumenbadort

Auch in dem zwischen Haarlem und Leiden gelegenen „Bollenstreek“ spielt die Tulpe die Hauptrolle. Im Herzen dieser bedeutenden Blumenzwiebelregion liegt der „Europäische Blumenbadeort“ Noordwijk – im Westen von der Nordsee und im Osten von Dünen und sich daran anschließenden Tulpenfeldern begrenzt. Auch im Jahr 2019 bietet der Küstenort ein buntes, vielfältiges Programm rund um den Frühblüher. Eines der wichtigsten Ereignisse der Saison ist der „Blumenkorso“, der am 13. April von Noordwijk über den Frühlingspark Keukenhof nach Haarlem führt. Im Vorfeld lädt ab dem 10. April die Witte Kerk (Weiße Kirche) in Noordwijkerhout zu einem Besuch ein: Sie präsentiert sich als einziges Blumenparadies. Und bereits seit Anfang März heißt es täglich: „Leinen los!“ Vom Boot aus kann man Tulpen, Narzissen, Hyazinthen & Co. bewundern. Weitere Highlights sind die großflächigen Blumenmosaiken in Noordwijks Nachbarort De Zilk vom 20. bis 22. April, der atmosphärische Gartenmarkt „Unter den Linden“ am 8. und 9. Juni, die Blumenparade am 10. August und das Blooming Festival mit mehr als 70 Verkaufsständen einen Tag später. 2019 wird in Noordwijk auch das „Jahr der Kultur“ mit vielen Veranstaltungen und Festivals gefeiert. Dem deutschen Impressionisten Max Liebermann etwa ist eine permanente Ausstellung im Freien gewidmet: An 23 Orten sind Repliken von Werken aus seiner Schaffenszeit in Noordwijk zu sehen.

Themenjahr „Flower Power“ im Keukenhof

Der benachbarte Keukenhof begeht in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum – er wird 70 Jahre alt. Seine Pflanzungen stellt der 32 Hektar große Frühlingspark daher auch unter ein spezielles Motto: „Flower Power“. Schließlich standen die 1970er-Jahre ganz im Zeichen der Hippie-Bewegung – der grellen Farben, der Friedensbewegung und der Musik. Der Park öffnet am 21. März 2019 seine Tore, einen Tag nach dem kalendarischen Frühlingsanfang. Wenn er nach gut acht Wochen am 19. Mai wieder schließt, wird er mehr als eine Million Besucher begrüßt haben, die sich von Tulpen, Narzissen, Hyazinthen & Co. haben inspirieren lassen. Die Frühblüher sind das verbindende Element für Menschen aus aller Welt, die zum Keukenhof kommen. Dafür lässt sich der Blumenpark einiges einfallen. So vergrößert er unter anderem noch einmal seinen Eingangsbereich, damit ein reibungsloser Zugang möglich ist. Highlights des Parks, in den bereits im letzten Oktober sieben Millionen Blumenzwiebeln gesetzt wurden, sind das 250 Quadratmeter große und aus 50.000 Blumenzwiebeln bestehende Mosaik „Blumenromantik“, 15 Blumenshows und sieben Inspirationsgärten mit Ideen für Hobbygärtner, darunter der „Strawberry Fields Garden“, der „Happiness“-Garten und der „Love & Peace“-Garten mit vielen romantischen Eckchen ...

Der Keukenhof ist vom 21. März bis zum 19. Mai tgl. von 8 bis 19.30 Uhr geöffnet (Kassenschluss 18 Uhr; Erw. 17 €, Kinder unter 3 J. frei, Kinder von 4 bis 17 J. 8 €; Stationsweg 166 A, 2161 AM Lisse).

Weitere Informationen

Tulpen Promotie Nederland: www.tulpenzeit.de

Provinz Flevoland: www.visitflevoland.nl/de bzw.
www.visitflevoland.nl/tulp

Blumenbadeort Noordwijk: www.noordwijk.info/de

Frühlingspark Keukenhof: www.keukenhof.nl/de

PRESSE-KONTAKT

Niederländisches Büro für
Tourismus & Convention

Susanne Völler

Presse/PR

T 0221 58 91 94 53

F 0221 925 717 39

[holland.com/de/
presse.htm](http://holland.com/de/presse.htm)